
DAS WOCHENBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE

IM PASTORALRAUM DER PFARRGEMEINDEN BAD GANDERSHEIM, SEESEN UND WOHLDENBERG



Sonderausgabe Nr. 2 - 19. März 2020



Nicht alles
ist abgesagt...

Sonne ist nicht abgesagt
Frühling ist nicht abgesagt
Beziehungen sind nicht abgesagt
Liebe ist nicht abgesagt
Lesen ist nicht abgesagt
Zuwendung ist nicht abgesagt

Musik ist nicht abgesagt
Phantasie ist nicht abgesagt
Freundlichkeit ist nicht abgesagt
Gespräche sind nicht abgesagt
Hoffnung ist nicht abgesagt
Beten ist nicht abgesagt ...

Liebe Schwestern und Brüder in unseren drei Pfarrgemeinden,

derzeit steht überall zu lesen: "Abgesagt!"

Abgesagt alle Sportveranstaltungen - Abgesagt alle kulturellen Events -

Abgesagt Feiern und Veranstaltungen. Auch für unsere Gemeinden gilt nun ganz konkret:

Abgesagt alle Sitzungen all unserer Gremien,

Abgesagt sogar die Feier unserer Ostergottesdienste,

Abgesagt alle Treffen unserer Firmbewerber und Kommunionkinder,

Abgesagt selbst unsere Erstkommunionfeiern,

Abgesagt die Taufen, „in Absage“ sind derzeit die lange geplanten Hochzeiten.

Fragen Sie bitte nicht, bis wann: Niemand von uns weiß, wie lange das so weitergehen muss:

Ich tippe mal bis Pfingsten? ...

Überall abgesagt, abgesagt, abgesagt... Aber gestern bin ich über diese Zeilen gestolpert:

Nicht alles ist abgesagt... Sonne ist nicht abgesagt - Frühling ist nicht abgesagt - Beziehungen sind nicht abgesagt - Liebe ist nicht abgesagt - Lesen ist nicht abgesagt - Zuwendung ist nicht abgesagt - Musik ist nicht abgesagt - Phantasie ist nicht abgesagt - Freundlichkeit ist nicht abgesagt - Gespräche sind nicht abgesagt - Hoffnung ist nicht abgesagt - Beten ist nicht abgesagt.

Eindeutig ebenfalls nicht abgesagt ist unser Da-Sein für Sie. Wir, Ihr Seelsorge-Team, sind für Sie erreichbar. Nicht nur in „Notfällen“, sondern auch, wenn Sie einfach mal mit jemandem sprechen, sich austauschen möchten. Oder wenn Sie in einer Situation stecken oder von einer Situation hören, in der wir vielleicht helfen könnten. Greifen Sie ungeniert zum Hörer – wir sind nur so weit von Ihnen entfernt wie das nächste Telefon.

Frau Thoben-Heiland, unsere Gemeindereferentin: 0157 55136534

Pastor Kreye: 0152 0853 8092

Diakon Albrecht: 0170 4726161

Herr Thume, unser Jugendreferent: 0176 5780 0122

Herr Manzeck, unser Krankenhausseelsorger in Seesen: 05381 - 74 2534

Unsere Ruheständler - Pfarrer Pabst, Pfarrer Ender, Pfarrer Piontek: 05062 9640180,

Auch in unseren Pfarrbüros sind wir für Sie da. Bad Gandersheim: 05382 - 2603

Seesen: 05381 - 2603, Sottrum: 05062 - 1807.

Dass wir alle nicht unbedingt notwendigen „direkten“ Kontakte derzeit nach Möglichkeit vermeiden, verstehen Sie – tun Sie es bitte ebenso! Die meisten unserer 13 Kirchen sind nach Möglichkeit tagsüber zum stillen Gebet geöffnet – bitte schauen Sie vor Ort, ob es auch für Ihren Ort stimmt. Ob es in den nächsten Tagen noch so sein kann, wissen wir derzeit nicht.

Bitte denken Sie besonders an Pfarrer Karp, der am morgigen Freitag im Seesener Krankenhaus eine schwere Operation vor sich hat. „Beten ist nicht abgesagt“ - tun wir es für alle, die jetzt besonders gefordert sind.

Gottes Segen!

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

16 Pfarrer Stefan Lampe

... auch mit Telefon! 05062 - 963674.



Da wegen der Corona-Epidemie derzeit keine öffentlichen Gottesdienste möglich sind, überträgt das Bistum Hildesheim auf seiner Website www.bistum-hildesheim.de ab Donnerstag, 19.3., Gottesdienste ohne Öffentlichkeit als Audio-Livestream aus dem Hildesheimer Dom.

Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ sowie die Weihbischöfe Dr. Nikolaus Schwerdtfeger und Heinz-Günter Bongartz feiern ab sofort im Wechsel werktags um 18.30 Uhr und sonntags um 10 Uhr die Eucharistie. Samstags wird jeweils um 18.30 Uhr die Vesper gefeiert. Die Gläubigen im Bistum Hildesheim sind eingeladen, die Gottesdienste am PC, Tablet oder Smartphone mitzuhören. *Auf unseren Seesener Webseiten <https://www.maria-koenigin-seesen.de/> wird der Livestream aus der Domkirche jeweils direkt geschaltet.*



Darüber hinaus lädt Bischof Wilmer die Pfarrgemeinden in der Diözese ein, jeden Abend um 21 Uhr fünf Minuten lang die Kirchenglocken läuten zu lassen. In einigen Pfarrgemeinden werde dies bereits getan, wie der Bischof in einem heute veröffentlichten Brief an die Gläubigen schreibt. „In unserem Bistum gibt es Orte, an denen abends um 21 Uhr fünf Minuten lang die Glocken läuten. Sie läuten als Zeichen des Dankes an Gott, für

seine Nähe auch in schwieriger Zeit. Sie läuten auch als Zeichen des Dankes an die Menschen, die sich jetzt ganz besonders um andere kümmern, zum Beispiel Kassiererinnen und Kassierer, Pflegekräfte und Ärzte“, so Wilmer.

Auch Seesen, Bad Gandersheim und Lamspringe machen mit. Hier haben wir das Läuten in ökumenischer Verbundenheit zur evangelischen Kirche auf 12 Uhr Mittag festgelegt. Danke allen, die es durch ihre Präsenz in den Kirchen ermöglichen, hier mitzumachen.

www.wohldenber.de

www.maria-koenigin-seesen.de

www.pfarrgemeinde-badgandersheim.de